



ROSTOCKER FRACHT-
UND FISCHEREIHAFEN

Beschaffung Hafenkran

Leistungsbeschreibung

*für das europaweites Verhandlungsverfahren
mit Teilnahmewettbewerb (Sektorenverord-
nung)*

Rostocker Fracht- und Fischereihafen
GmbH

12. Januar 2018

Inhaltsverzeichnis	Seite
A. Auftragsgegenstand	1
B. Los 1: Leistungsinhalte Lieferung Hafenkran	2
I. <u>Technische Anforderungen Hafenkran</u>	2
1. Mindestanforderungen (= K.O.-Kriterien)	2
a) <u>Gesamtmaschine</u>	2
b) <u>Ausrüstung</u>	3
c) <u>Umweltanforderungen</u>	3
d) <u>Zusatzausstattung</u>	3
2. Zuschlagskriterien	3
3. Sonstige Anforderungen	4
a) <u>Technische Ausstattung</u>	4
b) <u>Zubehör</u>	4
II. <u>Leistungsumfang Montage/Inbetriebnahme, Einweisung der Mitarbeiter, Dokumentation</u>	4
1. Montage/Inbetriebnahme	4
2. Einweisung	5
3. Dokumentation	5
III. <u>Kaufmännische/Vertragliche Anforderungen</u>	5
1. Mindestanforderungen	5
a) <u>Lieferfrist / Inbetriebnahmetermin</u>	5
b) <u>Garantie</u>	6
2. Zuschlagskriterien	6
a) <u>Kaufpreis</u>	6
b) <u>Lieferfrist / Inbetriebnahmetermin</u>	6
IV. <u>Sonstige vertragliche Regelungen</u>	7
a) <u>Gewährleistung</u>	7
b) <u>Vertragsstrafe</u>	7
V. <u>Optionale Leistungen</u>	7
1. Option: 2. Sitz in Fahrerkabine	7
2. Option: Garantieverlängerung um weitere 2 Jahre bzw. bis zum Erreichen von 10.000 Betriebsstunden	7

Inhaltsverzeichnis	Seite
3. Option: Rücknahmegarantie für das Gerät.....	8
C. Los 2: Wartungs- und Servicevertrag	9
I. <u>Leistungsumfang</u>	9
II. <u>Mindestanforderungen an den Service (K.O.-Kriterien)</u>	10
III. <u>Zuschlagskriterien</u>	10
IV. <u>Optionale Leistungen</u>	11

Anlagen:

Anlage 1: Wertungsmatrix (Zuschlagskriterien)

Anlage 2: Geräteliste (Anbauteile)

Anlage 3: Angebots- und Preisblatt Los 1

Anlage 4: Angebots- und Preisblatt Los 2

A. Auftragsgegenstand

Die Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH (RFH) beabsichtigt den Kauf eines fabrikneuen mobilen Hafenkranes auf Rädern mit je einem Schüttgutgreifer (5 m³) und einem Holzgreifer (2,2 m²) für den Hafenumschlag an der Kaikante gemäß den weiteren Anforderungen der Leistungsbeschreibung (Los 1). Der Hafenkran soll vorwiegend zum Be- und Entladen von Massen- und Stückgut verwendet werden.

Die auszuschreibende Lieferleistung umfasst die Herstellung, Auslieferung und betriebsfertige Montage des Krans einschließlich der o.g. Greifer sowie eine Einweisung des Personals zur Bedienung.

Der Kran kommt auf einem Kai mit beengten Platzverhältnissen zum Einsatz und muss deshalb über eine Auslage von ca. 24 m bei einer freien Arbeitshöhe von mind. 4,40 m verfügen. Das Einsatzgewicht soll min. 90 t und max. 120 t betragen.

Der Einsatzort kann nach vorheriger Abstimmung während der Betriebszeiten des Hafens besichtigt werden.

Der Kran soll spätestens im IV. Quartal 2018 in Betrieb genommen werden.

Mit der Lieferung ist zugleich ein Wartungs- und Servicevertrag (Los 2) für einen Zeitraum von zunächst vier Jahren bzw. bis zu 6.000 Betriebsstunden (mit Verlängerungsoption um weitere zwei Jahre auf bis zu 10.000 Betriebsstunden) gem. den Anforderungen der Leistungsbeschreibung anzubieten.

B. Los 1: Leistungsinhalte Lieferung Hafenkran

Hinweis:

Der Bieter hat die Leistungsbeschreibung unmittelbar nach Erhalt zu prüfen. Bei Fehlern oder Unklarheiten hat er den Auftraggeber schriftlich darauf hinzuweisen.

Im Folgenden wird die Leistungsbeschreibung für Los 1 inklusive der jeweiligen Mindestanforderungen und Zuschlagskriterien dargestellt.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Der Bieter hat die von ihm angebotenen Leistungen in dem als Anlage 3 beigefügten Angebots- und Preisblatt für das Los 1 zu beschreiben. Die Leistungen für das Los 1 sind vollständig und funktionsfähig anzubieten. Der Bieter hat das Angebots- und Preisblatt an den vorgesehenen Stellen auszufüllen und zu unterschreiben.

Zusätzlich hat der Bieter seinem Angebot eine technische Beschreibung des angebotenen Hafenkranes mit bildlicher und textlicher Darstellung der Eigenschaften (Prospekte etc.) beizufügen.

Die Beauftragung wird auf der Grundlage der VOL/B erfolgen. Eigene Auftragsbedingungen des Auftragnehmers werden nur zugelassen, soweit sie den Regelungen der VOL/B nicht entgegenstehen.

Die Verfahrenssprache für das Vergabeverfahren und für die Vertragsabwicklung ist ausschließlich Deutsch. Dies gilt auch für geforderte Unterlagen und Dokumentationen im Rahmen des Vergabeverfahrens und der Vertragsabwicklung.

I. Technische Anforderungen Hafenkran

1. Mindestanforderungen (= K.O.-Kriterien)

Die nachfolgend unter den Buchstaben a) – d) aufgeführten Anforderungen gelten als einzuhaltende Mindestbedingungen. Wird eine dieser Anforderungen nicht erfüllt, muss das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden (K.O.-Kriterium).

a) Gesamtmaschine

- Neugerät (Baujahr 2018)
- Einsatzgewicht mind. 90 t und max. 120 t
- Mindestleistung 260 kW
- Tragkraft min. 12 t bei 16 m Auslage aus -6 m Tiefe
- freie Arbeitshöhe unter Oberwagen > 4,40 m (Pylon)
- Horizontale Reichweite > 24,00 m
- Tankpumpe
- Vollgummireifen mind. 23“

b) Ausrüstung

- Lastmomentbegrenzung
- Ferndiagnosesystem
- Hydraulisch hoch- und vorfahrbare Kabine 5 m
- Joystickbedienung
- Zentralschmieranlage vollautomatisch für Ober- und Unterwagen
- Prätzenabstützung mit Gelenklager, Prätzenplattengröße geeignet für Kaianlage der RFH (Prätzenplattenlast ist zwingend anzugeben)
- Schutz für Kolbenstangen der Prätzenzyylinder
- Hydraulikschläuche seitlich im Profil

c) Umweltanforderungen

- Abgasnorm TIR 4F
- Schallemission außen max. 110 dB
- Energierückgewinnungssystem > 25 %

d) Zusatzausstattung

- Kamerasystem vorne und hinten
- Radio
- Klimaanlage
- Beleuchtungspaket LED
- Feuerlöscher min. 2 Stk.
- Gewährleistung der Kompatibilität mit vorhandenen Anbauteilen des AG (Greifer etc.) gem. beigefügter Anlage 2, ggf. durch Lieferung eines entsprechenden Adapters

2. Zuschlagskriterien

Die nachfolgend aufgeführten technischen Parameter fließen als „**technische Qualität / Umweltanforderungen**“ mit insgesamt 50 % in die Bewertung ein. Dabei entscheidet der Grad der Erfüllung über die jeweilige Bewertung (vgl. Anlage 1 – Wertungsmatrix). Der Bieter hat daher in seinem Angebot zwingend aussagefähige Angaben zu den genannten Anforderungen zu machen.

Die Gewichtung von 50 % verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Kriterien:

- Tragkraft / Lastkurve: 20 %
- Verbrauch l/Betriebsstunde: 15 %
- Schallemission außen: 15 %

Dabei entscheidet der Grad der Erfüllung über die jeweilige Bewertung (vgl. Anlage 1 – Wertungsmatrix). Der Bieter hat daher in seinem Angebot zwingend aussagefähige Angaben zu den genannten Anforderungen zu machen.

3. Sonstige Anforderungen

a) Technische Ausstattung

- Wechselintervall Hydrauliköl (5.000 Betriebsstunden oder mehr)
- Winterpaket (Standheizung mit Fernbedienung, Hydrauliktankvorwärmung, Motorvorwärmung, Kraftstofftankvorwärmung und Anschluss 230/400V)

b) Zubehör (im Lieferumfang enthalten):

Zum Lieferumfang gehören:

- Holzgreifer (2,2 m²)
- Schüttgutgreifer (5 m³)
- Bordwerkzeug
- Verbandskasten
- Warndreieck
- Warnweste
- Warnleuchte
- Sitzschonbezüge f. alle Sitze

II. Leistungsumfang Montage/Inbetriebnahme, Einweisung der Mitarbeiter, Dokumentation

1. Montage/Inbetriebnahme

Zum Leistungsumfang gehören die Anlieferung des Krans einschließlich der beiden Greifer auf dem Betriebsgelände des Auftraggebers und die betriebsfertige Montage unter Beachtung der auf dem Betriebsgelände des Auftraggebers geltenden Sicherheitsbestimmungen.

Die Kosten für die Anlieferung und Montage sind in den Kaufpreis einzukalkulieren.

Seitens des Auftraggebers kann für das Ablagen/die Montage ein Gabelstapler mit Personenkorb (ohne Personal) bereitgestellt werden.

2. Einweisung

Dem Auftragnehmer obliegt die Einweisung des Personals (Kranführer) des Auftraggebers. Dazu hat er zeitlich gestaffelte Schulungen vor Ort für bis zu 20 Mitarbeiter in bis zu 5 Terminen anzubieten. Die erste Schulung hat unmittelbar nach Inbetriebnahme zu erfolgen. Die übrigen Schulungen müssen spätestens 4 Wochen nach Inbetriebnahme erfolgt sein.

Zum Leistungsinhalt gehört die Übergabe von 5 Exemplaren einer schriftlichen Dokumentation der Inhalte der Schulung/Einweisung.

Die Kosten für die Schulung einschließlich Dokumentation sind in den Kaufpreis einzukalkulieren.

3. Dokumentation

Zum Lieferumfang gehört die Übergabe der nachfolgend genannten Dokumente:

- 1 komplette Bedienungsanleitung in Deutsch als Papierversion
- 1 komplette Bedienungsanleitung in Deutsch auf digitalem Speichermedium (alternativ über einen Online-Zugang)
- 1 Ersatzteilliste in Deutsch auf digitalem Speichermedium oder Nutzungsmöglichkeit der Ersatzteilliste über einen Online- Zugang
- Prüfbuch
- CE-Konformitätsbescheinigung.

Die Übergabe an den Auftraggeber hat spätestens zum vereinbarten Abnahmetermin für den Krans zu erfolgen und ist Voraussetzung für die Abnahme:

Die Kosten für die Dokumentation sind in den Kaufpreis einzukalkulieren.

III. Kaufmännische/Vertragliche Anforderungen

Nachfolgend werden Angaben zu den vertraglichen Konditionen (u.a. Lieferort, Lieferfristen und Vertragsstrafen sowie Sicherheiten) gemacht und die einzureichenden Unterlagen aufgeführt.

1. Mindestanforderungen

a) Lieferfrist / Inbetriebnahmetermin

Die Inbetriebnahme des Krans hat spätestens im IV. Quartal 2018 zu erfolgen

b) Garantie

Unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung gewährt der Auftragnehmer dem Auftraggeber eine Garantie gemäß § 443 BGB von mindestens 4 Jahren/6.000 Betriebsstunden.

2. Zuschlagskriterien

Im Rahmen der Angebotswertung werden die nachfolgend genannten kaufmännischen Kriterien mit insgesamt 40 % bewertet. Dabei entscheidet der Grad der Erfüllung über die jeweilige Bewertung (vgl. Anlage 1 – Wertungsmatrix). Der Bieter hat daher in seinem Angebot zwingend aussagefähige Angaben zu den genannten Anforderungen zu machen.

Die Gewichtung von 40 % verteilt sich wie folgt auf die nachfolgend genannten Zuschlagskriterien:

a) Kaufpreis

Der Kaufpreis ist inklusive aller Kosten für eine betriebsfertige Montage und Inbetriebnahme anzubieten und geht mit **20 %** in die Angebotswertung ein. In den Kaufpreis sind die folgenden Kosten einzukalkulieren:

- Anlieferung und Montage auf dem Betriebsgelände des Auftraggebers gem. Ziff. II.1
- Einweisung des Personals des Auftraggebers gem. Ziff. II.2.
- Übergabe der Dokumentation gem. Ziff. II.3.
- Zusätzliche Garantie gem. über 4 Jahre/6.000 Betriebsstunden gem. Ziff. III.1.c

Der Kaufpreis ist als Netto-Preis in das Angebots- und Preisblatt (Anlage 3) einzutragen.

b) Lieferfrist / Inbetriebnahmetermin

Da der Auftraggeber ein erhebliches Interesse an einer möglichst zeitigen Inbetriebnahme des Hafenkran hat, fließt die Lieferfrist/der Inbetriebnahmetermin **mit 20 %** in die Wertung der Angebote ein.

Der Auftragnehmer hat die Lieferfrist und den Inbetriebnahmezeitpunkt daher mit seinem Angebot verbindlich zu erklären.

IV. Sonstige vertragliche Regelungen

a) Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt nach den gesetzlichen Vorschriften des BGB.

b) Vertragsstrafe

Bei schuldhafter Nichteinhaltung des angebotenen Inbetriebnahmetermins durch den Auftragnehmer wird die Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 0,1 % des angebotenen Netto-Kaufpreises für jede vollendete Woche der Überschreitung, max. 5 % des Netto-Kaufpreises vereinbart.

V. Optionale Leistungen

Der Bieter hat folgende optionalen Leistungen verbindlich anzubieten und die dafür kalkulierten Preise in das Angebots- und Preisblatt (Anlage 3) einzutragen. Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, diese Optionen nicht zu beauftragen:

Die Option 1 (nachfolgende Ziff. 1) kann der Bieter nach seiner Wahl anbieten, sie ist nicht verpflichtend. Die Optionen 2 und 3 (nachfolgende Ziff. 2 und 3) sind vom Bieter verpflichtend anzubieten.

1. Option: 2. Sitz in Fahrerkabine

Der Bieter kann – sofern der Einbau technisch möglich ist - die Mehrkosten für einen zweiten Sitz in der Fahrerkabine anbieten. In diesem Fall muss der angebotene Preis verbindlich sein. Der Auftraggeber wird über die Annahme der Option mit der Zuschlagserteilung entscheiden.

2. Option: Garantieverlängerung um weitere 2 Jahre bzw. bis zum Erreichen von 10.000 Betriebsstunden

Als Mindestanforderung für das Angebot hat der Bieter zwingend eine zusätzliche Garantie für einen Zeitraum von 4 Jahren/6.000 Betriebsstunden anzubieten und in den Kaufpreis einzupreisen (vgl. oben Ziff. III.b).

Optional hat der Bieter eine Verlängerung dieser Garantie auf 6 Jahre bzw. bis zum Erreichen von 10.000 Betriebsstunden gegen eine gesonderte Vergütung anzubieten.

Der Auftraggeber wird über die Annahme der Option mit der Zuschlagserteilung entscheiden.

3. Option: Rücknahmegarantie für das Gerät

Vom Bieter ist eine Rücknahmegarantie für das Gerät einschließlich Vereinbarung eines verbindlichen Rücknahmepreises nach 72 Monaten/10.000 Betriebsstunden anzubieten.

Der Auftraggeber wird die Annahme dieser Option spätestens 12 Monate vor dem Zeitpunkt der Rücknahme (das heißt spätestens 60 Monate nach Inbetriebnahme des Krans) erklären.

C. Los 2: Wartungs- und Servicevertrag

Hinweis:

Der Bieter hat die Leistungsbeschreibung unmittelbar nach Erhalt zu prüfen. Bei Fehlern oder Unklarheiten hat er den Auftraggeber schriftlich darauf hinzuweisen.

Im Folgenden wird die Leistungsbeschreibung für Los 2 inklusive der jeweiligen Mindestanforderungen und Zuschlagskriterien dargestellt.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Der Bieter hat die von ihm angebotenen Leistungen in dem als Anlage 4 beigefügten Angebots- und Preisblatt für Los 2 einzutragen und in seinem **Servicekonzept (dem Angebot zwingend beizufügen)** näher zu beschreiben. Die Leistungen für das Los 2 sind vollständig und entsprechend den gestellten Anforderungen anzubieten. Der Bieter hat das Angebots- und Preisblatt an den vorgesehenen Stellen auszufüllen und zu unterschreiben.

Die Beauftragung wird auf der Grundlage der VOL/B erfolgen. Eigene Auftragsbedingungen des Auftragnehmers werden nur zugelassen, soweit sie den Regelungen der VOL/B nicht entgegenstehen.

Die Verfahrenssprache für das Vergabeverfahren und für die Vertragsabwicklung ist ausschließlich Deutsch. Dies gilt auch für geforderte Unterlagen und Dokumentationen im Rahmen des Vergabeverfahrens und der Vertragsabwicklung.

I. Leistungsumfang

Der Bieter hat mit seinem Angebot ein **Wartungs- und Servicekonzept** einzureichen, in dem er die Organisation der Aufgabenerfüllung und die von ihm zu erbringenden Leistungen näher beschreibt. Dieses muss **mindestens Aussagen zu den folgenden Punkten** beinhalten:

- Benennung der Vertragswerkstatt (Name und Anschrift),
- Darstellung der herstellereinspezifischen Wartungsvorgaben,
- Darstellung der Maßnahmen zur Gewährleistung der unter Ziff. 2 genannten Mindestanforderungen,
- Aussagen zum Umfang herstellereinspezifischer Schulungen des Service-/Fachpersonals,
- Möglichkeit der Bereitstellung eines Ersatzgerätes bei längerfristigen Ausfall des gelieferten Gerätes innerhalb der Garantiezeit.

Er hat seinem Angebot zudem den **Entwurf eines Servicevertrages/einer Servicevereinbarung** mit der Vertragswerkstatt als Verhandlungsgrundlage anzubieten. Die Regelungen des Entwurfes dürfen den nachfolgenden Konditionen und den Bestimmungen der VOL/B nicht widersprechen.

Der Vertrag beginnt mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Hafenkranes und hat eine Laufzeit von 4 Jahren bzw. Erreichen von 6.000 Betriebsstunden. Er kann um weitere 2 Jahre, längstens bis zum Erreichen von 10.000 Betriebsstunden verlängert werden.

Die Verlängerungserklärung durch den Auftraggeber hat spätestens 6 Monate vor Ablauf des Vertrages zu erfolgen.

II. Mindestanforderungen an den Service (K.O.-Kriterien)

- Verfügbarkeit: 24 Stunden/Tag an 7 Tagen/Woche
- Reaktionszeit bei gemeldeten Mängeln: < 2 Stunden
- Ersatzteilverfügbarkeit: innerhalb 24 Stunden
- deutschsprachiges Servicepersonal (auch für Hotline etc.)

III. Zuschlagskriterien

Die Wartungskosten bis zum Erreichen von 5.000 Betriebsstunden sind als Wartungspauschale zu kalkulieren und verbindlich anzubieten. Die Wartungspauschale fließt mit 10 % in die Angebotswertung ein.

Die Wartungsintervalle erfolgen gemäß Herstellervorgabe. Für die Wartungspauschalen sind sowohl die Wartungskosten inklusive Verbrauchsmaterialien als auch Reparaturkosten inklusive Verschleißteile wie folgt auszuweisen.

Wartungskosten inklusive Verbrauchsmaterial:

- Motor-, Getriebe- und Achsöl, Hydrauliköl,
- Alle Filter (wie Ölfilter, Kraftstofffilter, Luftfilter, Pollenfilter)
- Klimaanlage,
- Kühlflüssigkeit,
- Kühlflüssigkeitsstand und Korrektur der Flüssigkeitsstände,
- Winterservice,
- Ventilspiel einstellen,
- Frostschutz prüfen,
- AdBlue-Anlage prüfen,
- Zustand Hydraulikschläuche prüfen.

Reparatur inklusive Verschleißteile:

- Motor und Getriebe, Fahrkupplung,
- Fahrgestell Lenkgetriebe, Radaufhängung, Bremsanlage,

- Fahrerhaus,
- Elektrische Anlage,
- Pumpen.

IV. Optionale Leistungen

Wartungspauschale ohne Betriebsmittel

Der Bieter hat optional eine **Wartungspauschale** unter der Prämisse anzubieten, dass die erforderlichen Betriebsmittel nach Vorgabe des Auftragnehmers durch den Auftraggeber gestellt werden (vgl. Angebots- und Preisblatt - Anlage 4).

Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung:

EU-Verhandlungsverfahren Lieferung Hafenkran

Wertungsmatrix - Zuschlagskriterien für das nachfolgende Angebotsverfahren

Zuschlagskriterium		Gewichtung in %	Punkte/Bewertung
1	<u>Preis/Kosten</u>	30	1 – 10 (günstigstes Angebot erhält die höchste Punktzahl, Bewertung der nachfolgenden Angebote nach dem linearen Abstand zum günstigsten Angebot)
	– Kaufpreis Kran (inklusive Transport- und Montagekosten) – Los 1	20	
	– Wartungspauschale bis zum Erreichen von 6.000 Betriebsstunden – Los 2	10	
2	<u>Technische Qualität/Umwelteigenschaften:</u>	50	1 – 10 (bester Wert erhält die höchste Punktzahl, Bewertung der nachfolgenden Angebote nach dem linearen Abstand zum besten Wert)
	– Tragkraft / Lastkurve	20	
	– Verbrauch l/Betriebsstunde	15	
	– Schallemission außen (in dB)	15	
5	<u>Lieferfrist / Inbetriebnahmetermin</u>	20	1 - 10 Frühester Inbetriebnahmezeitpunkt erhält die höchste Punktzahl, Bewertung der nachfolgenden Angebote nach dem zeitlichen Abstand zum frühesten Inbetriebnahmetermin)

Anlage 2 zur Leistungsbeschreibung:

EU-Verhandlungsverfahren Lieferung Hafenkran

Auflistung der vorhandenen Anbauteile, die mit dem Neugerät verwendet werden sollen

Bezeichnung	Hersteller	Anmerkungen
Zweischalengreifer (3,5 m ³)	SBL Greifertechnik	Kompatibel zu Sennebogen 850
Polypgreifer (0,8 m ³)	SBL Greifertechnik	Kompatibel zu Sennebogen 850
Zweischalengreifer (Schwer- gut)	SBL Greifertechnik	Kompatibel zu Sennebogen 850



Anlage 3 zur Leistungsbeschreibung:

EU-Verhandlungsverfahren Lieferung Hafenkran

Angebots- und Preisblatt Los 1 (Lieferung Hafenkran)

Name des Bieters/der Bietergemeinschaft:

.....

Anschrift des Bieters:

.....

.....

.....

Rostocker Fischerei- und Frachthafen GmbH

Fischerweg 408

18069 Rostock

Angebot für Los 1: Lieferung eines mobilen Hafenkran gem. Bekanntmachung im EU-Amtsblatt vom 19.12.2017 – 2017/S 243-507740

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit unterbreite(n) ich/wir Ihnen unser Angebot für Los 1 im o.g. Verhandlungsverfahren. Ich/Wir biete(n) die Erbringung der in den Vergabeunterlagen für Los 1 formulierten Leistungen zu den von uns in diesem Angebots- und Preisblatt für Los 1 genannten Konditionen an.

Ich/Wir akzeptiere(n) die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe und den Vergabeunterlagen genannten Ausschreibungsbedingungen.

Alle in den anliegenden Vergabeunterlagen formulierten Leistungsanforderungen für Los 1 werden von mir/uns akzeptiert und erfüllt. Die von mir/uns gemachten Angaben hierzu sind verbindlich.

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung unseren Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Ich/wir biete/n die Leistung gem. Abschnitt B der Leistungsbeschreibung zu den nachfolgend aufgeführten Konditionen und Preisen an:

Meinem/unserem Angebot für das Los 1 liegen folgende Bedingungen und Unterlagen zugrunde:

- Aufforderung zur Angebotsabgabe mit Ausschreibungsbedingungen
- Leistungsbeschreibung Los 1 (Abschnitt B der Leistungsbeschreibung)
- technische Beschreibung/Herstellerprospekt (mit textlicher und bildlicher Darstellung)
- VOL/B
-
-

Hinweis: Sofern eigene Lieferbedingungen dem Angebot beigefügt werden, gelten diese nur, soweit sie im Einklang mit den Regelungen der VOL/B stehen; bei Widersprüchen gehen die Bestimmungen der VOL/B vor.

1. Lieferfrist / Inbetriebnahmetermin

Der Bieter erklärt verbindlich, die nachfolgend anzugebende Lieferfrist / Inbetriebnahmetermin einzuhalten:

- Lieferfrist ab Zuschlagerteilung: Monate
- Inbetriebnahme am: (bei Zuschlagerteilung bis zum 6.03.2018).

2. Technische Beschreibung des angebotenen Hafenkran

Hersteller:

Fabrikat:

Typ:

(Die nachfolgende Tabelle ist in den blau gekennzeichneten Feldern vollständig vom Bieter auszufüllen)

Technische Anforderung	Mindestanforderung/ Zuschlagskriterium	vorhanden ja/nein ggf. angebotene Werte
Gesamtmaschine		
Neugerät (Baujahr 2018)	x	
Einsatzgewicht	min. 90 t, max. 120 t	
Leistung	min. 260 kW	
freie Arbeitshöhe unter Oberwagen	> 4,40 m (Pylon)	
Horizontale Reichweite	> 24,00 m	
Tankpumpe	x	
Vollgummireifen	mind. 23"	
Tragkraft / Lastkurve	min. 12 t bei 16 m Auslage aus -6 m Tiefe <i>Zuschlagskriterium</i>	
Ausrüstung		
Lastmomentbegrenzung	x	
Ferndiagnosesystem	x	
Hydraulisch hoch- und vorfahrbare Kabine	5 m	
Joystickbedienung	x	
Zentralschmieranlage	vollautomatisch für Ober- und Unterwagen	
Pratzenabstützung mit Gelenklager Pratzenplattengröße geeignet für Kaianlage der RFH	Pratzenplattenlast ist zwingend anzugeben	
Schutz für Kolbenstangen der Pratzenzylinder	x	
Hydraulikschläuche	seitlich im Profil	

Umweltanforderungen		
Verbrauch l/Betriebsstunde:	<i>Zuschlagskriterium</i>	
Abgasnorm	TIR 4F	
Schallemission außen	max. 110 dB <i>Zuschlagskriterium</i>	
Energierückgewinnungssystem	> 25 %	
Zusatzausstattung		
Winterpaket	x	
Kamerasystem vorne und hinten	x	
Radio	x	
Klimaanlage	x	
Beleuchtungspaket LED	x	
Feuerlöscher min. 2 Stk.	x	
Gewährleistung der Kompatibilität mit vorhandenen Anbauteilen des AG (Greifer etc.) gem. beigefügter Anlage 2, ggf. durch Lieferung eines entsprechenden Adapters	x	
Zubehör (gehört zum Lieferumfang und ist im Kaufpreis enthalten):		
Schüttgutgreifer (5 m³)		
Holzgreifer (2,2 m²)		
Bordwerkzeug		
Verbandskasten		
Warndreieck		
Warnweste		
Warnleuchte		
Sitzschonbezüge f. alle Sitze		

Sonstige Technische Ausstattung		
<i>(vom Bieter zu beschreiben bzw. entsprechende Werte in blaue Felder einzutragen)</i>		
Hubgeschwindigkeit		
Mindesttragfähigkeit des Kranes		
Fahrgeschwindigkeit		
Hubhöhe über Grund (mind.),		
Hubhöhe unter Grund (mind.)		
Wechselintervall Hydrauliköl (5.000 Bh oder mehr)		
Standheizung mit Fernbedienung,		
Motorvorwärmung, Hydrauliktank- vorwärmung, Kraftstofftankvorwär- mung		
Anschluss 230/400V		
Ggf. weitere technische Ausstattung (vom Bieter einzutragen):		

(ggf. weitere auf besonderer Anlage ergänzen)

3. Kaufpreis (einschließlich Liefer- und Montagekosten sowie Mitarbeiterinweisung) gem. Abschnitt B, Ziff. I - IV der Leistungsbeschreibung:

Kaufpreis in EURO (netto)	.....
19 % MwSt	.....
Summe (brutto)	.....

4. Optionale Leistungen gem. Abschnitt B, Ziffer V der Leistungsbeschreibung

a) Option: 2. Sitz in der Fahrerkabine (Entscheidung mit Zuschlagserteilung)

Preis für 2. Sitz in EURO (netto)	.....
19 % MwSt	.....
Summe (brutto)	.....

b) Option: Garantieverlängerung (Entscheidung mit Zuschlagserteilung)

Preis für Garantieverlängerung für 2 Jahre/10.000 Betriebsstunden in EURO (netto)	.....
19 % MwSt	.....
Summe (brutto)	.....

c) Option: Rücknahmegarantie mit vereinbartem Rücknahmepreis (Entscheidung mit Zuschlagserteilung)

Rücknahmepreis nach 72 Monaten/10.000 Betriebsstunden in EURO (netto)	.....
19 % MwSt	.....
Summe (brutto)	.....

Ich halte mich bis zum 30.06.2018 an mein Angebot gebunden.

<u>Unterschrift Bieter</u>			
.....		
Ort	Datum	Stempel	Unterschrift



Anlage 4 zur Leistungsbeschreibung:

EU-Verhandlungsverfahren Lieferung Hafenkran

Angebots- und Preisblatt Los 2 (Wartungs- und Servicevertrag)

Name des Bieters/der Bietergemeinschaft:

.....

Anschrift des Bieters:

.....

.....

.....

Rostocker Fischerei- und Frachthafen GmbH

Fischerweg 408

18069 Rostock

Angebot für Los 2: Abschluss eines Wartungs- und Servicevertrages für einen mobilen Hafenkran gem. Bekanntmachung im EU-Amtsblatt vom 19.12.2017 – 2017/S 243-507740

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit unterbreite(n) ich/wir Ihnen unser Angebot für Los 2 im o.g. Verhandlungsverfahren. Ich/Wir biete(n) die Erbringung der in den Vergabeunterlagen für Los 2 formulierten Leistungen zu den von uns in diesem Angebots- und Preisblatt für Los 2 genannten Konditionen an.

Ich/Wir akzeptiere(n) die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe und den Vergabeunterlagen genannten Ausschreibungsbedingungen.

Alle in den anliegenden Vergabeunterlagen formulierten Leistungsanforderungen für Los 2 werden von mir/uns akzeptiert und erfüllt. Die von mir/uns gemachten Angaben hierzu sind verbindlich.

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung unseren Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Ich/wir biete/n die Leistung gem. Abschnitt C der Leistungsbeschreibung und meinem Service-Konzept zu den nachfolgend aufgeführten Preisen an.

Meinem/unserem Angebot für das Los 2 liegen folgende Bedingungen und Unterlagen zugrunde:

- Aufforderung zur Angebotsabgabe mit Ausschreibungsbedingungen
- Leistungsbeschreibung
- Servicekonzept vom
- Entwurf Servicevertrag/Servicevereinbarung vom
- VOL/B
-
-

Hinweis: Der einzureichende Vertrags-/Vereinbarungsentwurf muss den Regelungen der VOL/B entsprechen, bei Widersprüchen gehen die Bestimmungen der VOL/B vor. Der eingereichte Entwurf dient als Verhandlungsgrundlage und wird in den Angebotsverhandlungen abschließend festgelegt.

1. Wartungspauschale gem. Abschnitt C, Ziffer I bis III der Leistungsbeschreibung:
(bitte die in den blau gekennzeichneten Feldern erforderlichen Eintragungen vornehmen)

Wartungspauschale bis zum Erreichen von 5.000 Betriebsstunden (gem. Ziff, C.3 der Leistungsbeschreibung) in EURO (netto)	.....
Zzgl. 19 % MwSt	.....
Summe Wartungspauschale (brutto)	.....

2. Optionale Leistung gem. Abschnitt C, Ziffer IV der Leistungsbeschreibung:

Wartungspauschale bis zum Erreichen von 5.000 Betriebsstunden ohne Betriebsmittel (gem. Ziff, C.4 der Leistungsbeschreibung) in EURO (netto)	.....
Zzgl. 19 % MwSt	.....
Summe Wartungspauschale (brutto)	.....



Ich bin/wir sind bis zum Ablauf der Bindefrist am 30.06.2018, 24:00 Uhr an mein/unser Angebot gebunden.

Unterschrift Bieter

.....

Ort

Datum

Stempel

Unterschrift